

Beilage A zu Rundschreiben Nr. 13/2023

Vorbereitung und Durchführung, Korrektur und Beurteilung, Ergebniserhebung und wissenschaftliche Auswertung der standardisierten Reifeprüfung bzw. Reife- und Diplomprüfung und der Berufsreifeprüfung für das Schuljahr 2022/23

Inhalt

1	Vorbereitung und Durchführung	2
1.1	Informationen zur Zielgruppe der SRDP / BRP und zu Supportleistungen	2
1.1.1	Zielgruppe der SRDP / BRP	2
1.1.2	Bestimmungen zu Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten mit Beeinträchtigung.....	3
1.1.3	Informationen zu Supportleistungen	3
1.2	Vorbereitung und Durchführung der Klausurarbeiten und Kompensationsprüfungen.....	4
1.2.1	Bestellung der Aufgabenstellungen (inkl. Kompensationsprüfung) in den standardisierten Prüfungsgebieten	4
1.2.2	Zustellung der Aufgabenstellungen für die Klausurarbeiten zum Haupttermin 2023 in den standardisierten Prüfungsgebieten	4
1.2.3	Download und Entschlüsselung von Aufgabenstellungen und MP3-Dateien in den standardisierten Prüfungsgebieten für alle Prüfungstermine der SRDP/BRP	5
1.2.4	Sicherheitsbestimmungen	5
1.2.5	Aufgaben- und Verantwortungsbereich:	6
1.3	Aktuelle Informationen zur Vorbereitung und Durchführung der Klausurprüfungen	6
1.3.1	Vorbereitung und Durchführung von Klausurarbeiten für die einzelnen Prüfungstage ..	6
1.3.2	Spezifika in der Vorbereitung und Durchführung schriftlicher Klausurarbeiten	7
1.3.3	Spezifika in der Vorbereitung und Durchführung von Kompensationsprüfungen	7
1.3.4	Ablauf an Prüfungstagen	8
2	Korrektur und Beurteilung.....	9
2.1	Beurteilung der Klausurarbeiten.....	9
3	Abkürzungsverzeichnis.....	10

1 Vorbereitung und Durchführung

1.1 Informationen zur Zielgruppe der SRDP / BRP und zu Supportleistungen

1.1.1 Zielgruppe der SRDP / BRP

Berechtigt, die schriftliche Reifeprüfung / Reife- und Diplomprüfung / Berufsreifeprüfung mit standardisierten Aufgabenstellungen abzulegen, sind:

- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die an AHS oder BHS zur Reifeprüfung / Reife- und Diplomprüfung antreten,
- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die in Tagesformen von Aufbaulehrgängen zur Reife- und Diplomprüfung antreten,
- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die zu einer Externisten-Reifeprüfung / Externisten-Reife- und Diplomprüfung antreten, sofern die Zulassung ab dem 1. April 2017 nach neuer Prüfungsordnung (Prüfungsordnung AHS, Prüfungsordnung BHS, Prüfungsordnung AHS-B, Prüfungsordnung Kollegs und Sonderformen für Berufstätige an BMHS) erfolgt ist,
- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die zu einer Berufsreifeprüfung antreten,
- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die in Berufstätigenformen zur Reifeprüfung / Reife- und Diplomprüfung bzw. Berufsreifeprüfung antreten, sofern gem. § 69 Abs. 9 des SchUG-BKV die Bestimmungen über abschließende Prüfungen ab Haupttermin 2017 angewendet werden.

Nicht berechtigt, die schriftliche Reifeprüfung / Reife- und Diplomprüfung / Berufsreifeprüfung mit standardisierten Aufgabenstellungen abzulegen, sind:

- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die in Berufstätigenformen zur Reife- und Diplomprüfung antreten, sofern die Anwendung der Bestimmungen über abschließende Prüfungen § 69 Abs. 9 des SchUG-BKV mit einem späteren Termin festgelegt worden ist (siehe Ausnahmeverordnung GZ BMB-11.012/0124-I/2/2016),
- Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten, die zu einer Externisten-Reifeprüfung oder Externisten-Reife- und Diplomprüfung antreten, sofern die Zulassung nach alter Prüfungsordnung (BGBl. Nr. 432/1990 für AHS, BGBl. II Nr. 58/2000 für Bildungsanstalten und BGBl. II Nr. 70/2000 für BMHS) erfolgt ist.

Für diese Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten sind für die Klausurprüfungstermine 2022/23 von der Prüferin / vom Prüfer eigene, nicht-standardisierte Aufgabenstellungen zu erstellen und der zuständigen Schulbehörde vorzulegen. Die Prüfungstermine sind durch die Schulbehörden festzusetzen.

1.1.2 Bestimmungen zu Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten mit Beeinträchtigung

- § 3 Abs. 4 der Prüfungsordnung AHS bzw. Prüfungsordnung BMHS
- § 3 Abs. 3 der Prüfungsordnung AHS-B
- § 3 Abs. 4 der Prüfungsordnung Kollegs und Sonderformen für Berufstätige an BMHS
- § 19 Abs. 3a der Externistenprüfungsverordnung sowie § 1 Abs. 3 des BRPG
- Rundschreiben Nr. 11/2021: Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten mit Behinderungen, chronischen Krankheiten etc. Angemessene Vorkehrungen für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten im Rahmen abschließender Prüfungen
- Rundschreiben Nr. 24/2021: Richtlinien für den Umgang mit Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten (LRS) im schulischen Kontext

Die/der Vorsitzende legt spezifische Maßnahmen für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten anhand dieser Bestimmungen fest. Die Maßnahmen sollen nicht von der im Unterricht üblichen Praxis abweichen.

1.1.3 Informationen zu Supportleistungen

Informationen zum **operativen Ablauf (Bestellprozess, Download und Entschlüsselung der Aufgabenstellungen) haben die Prüfungsstandorte zu Schulbeginn mittels RSa-Brief erhalten.** Bei Verlust des RSa-Briefes sowie bei Wechsel der Schulleitung / einer Kontaktperson an Prüfungsstandorten von EB-Einrichtungen muss das BMBWF umgehend schriftlich unter srdp@bmbwf.gv.at informiert werden, um die notwendigen Änderungen der Daten rechtzeitig vornehmen zu können. Die Vorgaben in diesem Schreiben sind verpflichtend einzuhalten.

1.2 Vorbereitung und Durchführung der Klausurarbeiten und Kompensationsprüfungen

Operative Vorbereitungen im Vorfeld und allgemeine Maßnahmen zur Einhaltung der Sicherheit:

1.2.1 Bestellung der Aufgabenstellungen (inkl. Kompensationsprüfung) in den standardisierten Prüfungsgebieten

Nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Bestellmodalitäten der zentral erstellten Prüfungsaufgaben.

Bestellplattform	Bestellzeiträume	Bestellung für Personen mit Beeinträchtigung	Kompensationsprüfungen
https://bestellung.srdp.at	Bekanntgabe per E-Mail pro Prüfungstermin (siehe auch Schulkalender unter https://matura.gv.at/srdp/ablauf)	nach Vorgabe des BMBWF	automatische Vormerkung bei Bestellung eines Prüfungsgebietes; Bestellung für Personen mit Beeinträchtigung erfolgt gesondert an srdp@bmbwf.gv.at unmittelbar nach Beschluss der Prüfungskommission

1.2.2 Zustellung der Aufgabenstellungen für die Klausurarbeiten zum Haupttermin 2023 in den standardisierten Prüfungsgebieten

Berechtigte Personen am Schulstandort bzw. an den EB-Einrichtungen übernehmen die Pakete mit den Aufgabenstellungen in Papierform vom Zustellunternehmen zu einem avisierten Termin (Ausweispflicht!).

Berechtigte Personen kontrollieren die Kuverts mit den Aufgabenstellungen anhand der Bestellbestätigung und verwahren diese sicher und ungeöffnet bis zum Beginn der Klausurprüfungen am Prüfungsstandort.

Termine	Papierform	nur Download möglich
Haupttermin 2023	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtssprache • Mathematik • Angewandte Mathematik • BRP Mathematik • Englisch 	<ul style="list-style-type: none"> • Französisch • Italienisch • Spanisch • Griechisch • Latein • alle MP3-Dateien für Hörverstehen (Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch) • Bestellungen für Personen mit Beeinträchtigung in allen standardisierten Prüfungsgebieten • Kompensationsprüfungsaufgaben
Herbsttermin 2023, Wintertermin 2024	–	<ul style="list-style-type: none"> • alle Prüfungsgebiete (inkl. Kompensationsprüfungsaufgaben)

1.2.3 Download und Entschlüsselung von Aufgabenstellungen und MP3-Dateien in den standardisierten Prüfungsgebieten für alle Prüfungstermine der SRDP/BRP

Schulleitungen bzw. Kontaktpersonen der EB-Einrichtungen haben dazu zu Schulbeginn per RSa-Brief folgende Informationen erhalten:

- Erreichbarkeit der Downloadplattform
- Zeiträume des Downloads
- Entschlüsselung der Aufgabenstellungen
- sowie Passwort (gültig für das aktuelle Schuljahr)

Schulleitungen bzw. Kontaktpersonen der EB-Einrichtungen erhalten die Zugänge für Downloads vor jedem Prüfungstermin per E-Mail. Anleitungen zur Durchführung finden sich auf der dafür vorgesehenen Downloadplattform.

1.2.4 Sicherheitsbestimmungen

Sicherer Umgang mit und Verwahrung von Aufgabenstellungen:

Schulleitungen bzw. die dem BMBWF gemeldeten Kontaktpersonen sind für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung der SRDP/BRP verantwortlich.

Personen, die ihre Aufgaben unerwartet nicht wahrnehmen können, melden dies umgehend an srdp@bmbwf.gv.at unter Bekanntgabe einer Person, die diese Aufgaben stellvertretend übernimmt.

1.2.5 Aufgaben- und Verantwortungsbereich:

im Vorfeld der Klausurprüfungen	<ul style="list-style-type: none">• Download• Entschlüsselung• Vervielfältigung¹• Sichere Verwahrung
am Tag der Klausurprüfungen	<ul style="list-style-type: none">• korrekte Zuordnung zu Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten (Schultyp, Cluster, Kompetenzniveau, Jährigkeit, ...)• Geheimhaltung der Prüfungsaufgaben bis zur Veröffentlichung der Lösungen um 16:00 Uhr des Klausurtages bei schriftlichen Klausurarbeiten• Geheimhaltung bis zum Ende des letzten Prüfungszeitfensters eines Prüfungstages bei Kompensationsprüfungen

Sollten Schulleitungen, Lehrkräfte oder Kontaktpersonen der EB-Einrichtungen den Eindruck erlangen, dass die Geheimhaltung der Aufgabenstellungen an ihrem Prüfungsstandort gefährdet ist, ist unverzüglich das BMBWF zu kontaktieren:
Telefon: +43 1 53120-2499 in der Zeit von 06:30 bis 20:00 Uhr an Prüfungstagen und/
oder per E-Mail: srdp@bmbwf.gv.at

1.3 Aktuelle Informationen zur Vorbereitung und Durchführung der Klausurprüfungen

1.3.1 Vorbereitung und Durchführung von Klausurarbeiten für die einzelnen Prüfungstage

Die Schulleitung bzw. die Kontaktperson der EB-Einrichtungen stellt die ordnungsgemäße Prüfungsdurchführung sicher.

¹ Vorgaben gemäß „Download und Entschlüsselung von Aufgabenstellungen und MP3-Dateien in den standardisierten Prüfungsgebieten für alle Prüfungstermine der SRDP/BRP“

Grundsätzliches

Information für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten im Vorfeld der Prüfungen	über <ul style="list-style-type: none"> • den Ablauf der Prüfungen • erlaubte und unerlaubte Hilfsmittel • die Eigenverantwortung der produzierten Daten bis zur Abgabe der Klausurarbeit (z.B. Speicherung)
Vorbereitung der Prüfungsräumlichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitstellung von mit Schulstempel versehenem Arbeitspapier • Anbringung einer gut sichtbaren Uhr • eigener Arbeitstisch pro Prüfungskandidat/in (nach Möglichkeit)
Verhinderung vorgetäuschter Leistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen von Maßnahmen im Rahmen der Aufsichtsführung durch Lehrkräfte gegen die Verwendung unerlaubter Hilfsmittel und das Vortäuschen von Leistungen
Monitoring durch Schulleitung/Kontaktperson	<ul style="list-style-type: none"> • periodische Überprüfung von E-Mails und SMS bezüglich Informationen zu Änderungen am Prüfungstag

1.3.2 Spezifika in der Vorbereitung und Durchführung schriftlicher Klausurarbeiten

Prüfungsdurchführung durch Lehrkräfte	gemäß „Hinweise zur standardisierten Durchführung der Klausurarbeit“ ²
Organisatorisches im Vorfeld	Sicherstellung, dass bei elektronisch bereitgestellten Prüfungsaufgaben die Zuordnung von Aufgabenstellung und Antwortblatt zur Prüfungskandidatin / zum Prüfungskandidaten (z.B. Angabe des Namens) auch im Nachhinein möglich ist ³

1.3.3 Spezifika in der Vorbereitung und Durchführung von Kompensationsprüfungen

Sicherheit der Aufgabenstellungen	<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtung eines Raumes zur Aufbewahrung und Einsichtnahme in die Aufgabenstellungen der Kompensationsprüfungen für die Prüfer/innen am jeweiligen Prüfungstag • entsprechende Aufsichtsführung im Vorbereitungsraum
Verwendung der Aufgabenstellungen	<ul style="list-style-type: none"> • Einhaltung der vorgegebenen Zeitfenster für die Verwendung der Aufgabenstellungen⁴ • Verwendung einer Aufgabenstellung für maximal 5 Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten pro Kommission

² Diese Dokumente stehen unter <https://www.matura.gv.at/srdp/ablauf> in aktueller Version zum Download bereit.

³ Dies ist erforderlich, um die im Anschluss an die Klausurprüfung durchzuführenden Ergebnisanalysen der Klausurarbeiten und wissenschaftlichen Untersuchungen (Post-Test-Analyse) durchzuführen.

⁴ Die Zeitfenster für die zeitliche Staffelung, in denen die Aufgabenstellungen verwendet werden dürfen, werden zeitnah vor den Prüfungen unter <https://www.matura.gv.at/srdp/ablauf> bereitgestellt.

1.3.4 Ablauf an Prüfungstagen

Tag der Klausurarbeit	Tag der Kompensationsprüfung
bis spätestens 08:00 Uhr: Erhalt einer Informations-SMS zur planmäßigen Durchführung	bis spätestens 07:00 Uhr: Erhalt einer Informations-SMS zur planmäßigen Durchführung
Beginn um 08:30 Uhr: Verzögerungen um mehr als 60 Minuten sind an das BMBWF unter +43 1 53120-2499 zu melden	Vorbereitung ab 07:30 Uhr Beginn Prüfungen ab 08:00 Uhr
Haupttermin: Öffnung der gelieferten Kuverts ab 08:30 Uhr im Prüfungsraum	Prüfer/innen erhalten Einsicht in die Aufgabenstellungen jeweils vor Beginn eines Prüfungshalbtages (ab 06:30 bzw. 12:00 Uhr); Ausgabe der Prüfungsunterlagen an Prüfer/innen erst zu Beginn des jeweiligen Zeitfensters (Zeitplan downloadbar unter https://www.matura.gv.at/srdp/ablauf)
Durchführung und Aufsicht anhand der Dokumente zur standardisierten Durchführung im Prüfungsgebiet. Diese sind downloadbar unter https://www.matura.gv.at/srdp/ablauf .	

2 Korrektur und Beurteilung

Für die Korrektur und Beurteilung der standardisierten Reifeprüfung / Reife- und Diplomprüfung und Berufsreifeprüfung gelten folgende Bestimmungen:

- § 38 Abs. 3 des SchUG bzw. SchUG-BKV
- § 13 Abs. 1 der Prüfungsordnung AHS und Prüfungsordnung BMHS
- § 10 Abs. 1 der Prüfungsordnung AHS-B bzw. der Prüfungsordnung Kollegs und Sonderformen für Berufstätige an BMHS
- § 8a Abs. 4b BRPG
- Leistungsbeurteilungsverordnung
- Leistungsbeurteilungsverordnung für abschließende Prüfungen
- Rundschreiben Nr. 09/2022: Informationen zur Beurteilung der abschließenden Prüfungen Gesamthafte Beurteilung von Prüfungsgebieten

2.1 Beurteilung der Klausurarbeiten

Den Prüferinnen und Prüfern stehen am Tag der jeweiligen Klausurarbeit ab 16:00 Uhr folgende Hilfsmittel auf <https://korrektur.srdp.at> zur Verfügung:

- Korrektur- und Beurteilungsanleitungen
- Lösungen
- Hilfsskalen

Ein elektronischer Helpdesk wird für folgende Prüfungsgebiete eingerichtet:

- Lebende Fremdsprachen
 - Englisch
 - Französisch
 - Italienisch
 - Spanisch
- (Angewandte) Mathematik, Berufsreifeprüfung Mathematik
- Klassische Sprachen (nur zum Haupttermin):
 - Latein
 - Griechisch

Die zeitlichen Erreichbarkeiten der jeweiligen Korrekturhelpdesks sowie Anfrage- und Rückmeldemodalitäten werden zeitgerecht auf <https://www.matura.gv.at/srdp/ablauf> veröffentlicht. In diesen Prüfungsgebieten ist den Prüferinnen und Prüfern jedenfalls eine ausreichende Frist einzuräumen, die es ihnen ermöglicht, die Antworten des Helpdesks bei Korrektur und Beurteilung der Klausurarbeiten zu berücksichtigen.

3 Abkürzungsverzeichnis

SchUG	Bundesgesetz über die Ordnung von Unterricht und Erziehung in den im Schulorganisationsgesetz geregelten Schulen (Schulunterrichtsgesetz – SchUG), BGBl. Nr. 472/1986 i.d.g.F.
SchUG-BKV	Schulunterrichtsgesetzes für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge (SchUG-BKV), BGBl. I Nr. 33/1997 i.d.g.F.
BRPG	Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung (Berufsreifeprüfungsgesetz - BRPG), BGBl. I Nr. 68/1997 i.d.g.F.
Prüfungsordnung AHS	Verordnung der Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur über die Reifeprüfung in den allgemein bildenden höheren Schulen (Prüfungsordnung AHS – PO AHS), BGBl. II Nr. 174/2012 i.d.g.F.
Prüfungsordnung AHS-B	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die Reifeprüfung in den als Sonderform für Berufstätige geführten allgemein bildenden höheren Schulen (Prüfungsordnung AHS-B), BGBl. II Nr. 54/2017 i.d.g.F.
Prüfungsordnung BMHS	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die abschließenden Prüfungen in den berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (Prüfungsordnung BMHS – PO BMHS), BGBl. II Nr. 177/2012 i.d.g.F.
Prüfungsordnung Kollegs und Sonderformen für Berufstätige an BMHS	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die abschließenden Prüfungen in den Kollegs sowie in den als Sonderform für Berufstätige geführten berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (Prüfungsordnung Kollegs und Sonderformen für Berufstätige an BMHS), BGBl. II Nr. 36/2017 i.d.g.F.
Externistenprüfungsverordnung	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 31. Juli 1979 über die Externistenprüfungen (Externistenprüfungsverordnung), BGBl. 362/1979 i.d.g.F.
LBVO-abschlPrüf	Verordnung über die Leistungsbeurteilung bei abschließenden Prüfungen (Leistungsbeurteilungsverordnung für abschließende Prüfungen – LBVO-abschlPrüf), BGBl. II Nr. 215/2021 i.d.g.F.
Leistungsbeurteilungsverordnung	Verordnung über die Leistungsbeurteilung in Pflichtschulen sowie in mittleren und höheren Schulen (Leistungsbeurteilungsverordnung), BGBl. Nr. 371/1974 i.d.g.F.
i.d.g.F.	in der geltenden Fassung
SRDP	standardisierte kompetenzorientierte Reife- und Diplomprüfung oder Reifeprüfung
BRP	Berufsreifeprüfung
AHS	allgemeinbildende höhere Schulen
BHS	berufsbildende höhere Schulen
EB-Einrichtung	Erwachsenenbildungs-Einrichtung